

ALLGEMEINE GRUNDLAGEN

Die Nominierung für die Verbandsmannschaft Alpin des wsv basiert auf

- harten (normierten bzw. objektiven) Kriterien,
- weichen (allgemeinen bzw. subjektiven) Kriterien.

Die Festlegung der Kriterien und die späteren Entscheidungen orientieren sich an den Empfehlungen des Landessportbundes NRW:

Das Kadersystem des Deutschen Spitzensports

Kaderkriterien:

Die Einstufung in einen Kader erfolgt prinzipiell auf der Grundlage bundeseinheitlicher Kaderkriterien, die auch für die Nachwuchsförderung (...) durch die jeweiligen Spitzenfachverbände in Abstimmung mit den Landesfachverbänden zu erarbeiten sind.

Geeignete Kaderkriterien sind:

- Wettkampfleistung(en) und Platzierung(en), Stand und Entwicklung
- perspektivisch bedeutsame Leistungsvoraussetzungen, Stand und Entwicklung
- Gesundheitsstatus und körperliche Disposition
- Trainerurteil (unter Betrachtung wichtiger Zusatzkriterien wie Persönlichkeitsvoraussetzung, Tempo der Leistungsentwicklung, biologisches Alter, bisheriges Training u. a.)
- Bereitschaft zur Nutzung des Stützpunktsystems (...) und zur Absolvierung eines leistungsorientierten Trainings gemäß Rahmentrainingsplan

Alle berufenen Sportler/-innen haben das Recht, die ihrem Kaderstatus entsprechenden Trainingsstützpunkte des Landes bzw. des Bundes einschließlich der entsprechenden Serviceleistungen in vollem Umfang zu nutzen. Zugleich wird erwartet, dass sie angebotene Betreuungs- und Förderleistungen des Landes- bzw. des Spitzenverbandes wahrnehmen.

Die Berufungen für die Landes- und Bundeskader erfolgen durch den jeweiligen Landesverband zu festgelegten Zeitpunkten – in der Regel jährlich zu Beginn des neuen Trainings- und Wettkampffjahres. Das Verfahren, die Inhalte einschließlich der Rechte und Pflichten der Kadersportler/-innen sind in der Leistungssportkonzeption der Verbände festzulegen. Landes- und Bundesfachverbände sind verpflichtet, sich umgehend gegenseitig über ihre Entscheidungen zu informieren.

Quelle: Landessportbund Nordrhein-Westfalen (<http://www.vibss.de/vereinsentwicklung/strukturen-organisierter-sport/strukturen-des-spitzensports-in-deutschland/das-kadersystem-des-deutschen-spitzensports/>) abgerufen am 24.10.2013 um 21.45 Uhr, Auszüge

SPEZIFISCHE AUSFÜHRUNGEN ZU DEN HARTEN KRITERIEN

*Teil A – Sportler*innen der Jahrgänge 2009 bis 2011 (Schüler-Bereich)*

- Dauerhafter Wohnsitz in Deutschland
- Start für einen wsv-Verein
- Platzierung in den Jahrgängen der DSV-Schüler-Punktliste (saisonergebnisbereinigte DSV-Schüler-Abschlusslisten (m/w), Basispunkte der Saison 2023/2024 zählen nicht)
- Ausgenommen von dieser Regelung sind Überschreitungen der Platzierung wegen saisonübergreifenden krankheitsbedingten Nichtteilnahmen an Rennen.
- Die folgenden Platzierungs-Kriterien (teilweise ergänzt um maximale DSV-Punkte) in der DSV-Schülerpunktliste stehen wesentlich für die harten Kriterien:

- Mädchen

Jahrgang	Dominanzbereich harter Kriterien
2009	Platz 1-50 (max. 120,00 Punkte)
2010	Platz 1-55 (max. 150,00 Punkte)
2011	Platz 1-60 (max. 180,00 Punkte)

- Jungen

Jahrgang	Dominanzbereich harter Kriterien
2009	Platz 1-60 (max. 120,00 Punkte)
2010	Platz 1-65 (max. 150,00 Punkte)
2011	Platz 1-70 (max. 180,00 Punkte)

2

*Teil B – Sportler*innen des Jahrgangs 2012 (Kinder-Bereich)*

- Dauerhafter Wohnsitz in Deutschland
- Start für einen wsv-Verein
- Platzierung in der wsv-Kids-Cup-Wertung (Gesamtwertungen (m/w)) am Ende der Saison 2023/2024
- Die folgenden Platzierungs-Kriterien im wsv-Kids-Cup stehen wesentlich für die harten Kriterien:

- Mädchen und Jungen

Jahrgang	Dominanzbereich harter Kriterien
2012	Platz 1

SPEZIFISCHE AUSFÜHRUNGEN ZU DEN WEICHEN KRITERIEN

*Teil C – Sportler*innen, die bisher der Verbandsmannschaft angehören*

- Einschätzung der Trainer auf Basis von Trainings- und Wettkampfleistungen (inkl. Teil-Ergebnissen). Besondere Berücksichtigung finden Leistungen...
 - bei Lehrgängen der Verbandsmannschaft,
 - bei ARGE-West-Schülerrennen (inkl. der wsv- und der ARGE-NOW-Schülermeisterschaften),
 - bei Wettbewerben des Deutschen Schülercups U16, U14 und U12 (inkl. des DSV-Kids-Cross),
 - bei wsv-Kids-Cup-Wettbewerben.
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme...
 - an den angebotenen Trainingsmaßnahmen,
 - an den vorgesehenen Wettkämpfen (insbesondere ARGE-West-Schülerrennen, Deutscher Schülercup und wsv-Kids-Cup).
- Sozialverhalten, vor allem hinsichtlich der Fähigkeit, sich in ein Mannschaftsgefüge zu integrieren, dabei mit anderen Sportlern und den Trainern respektvoll zusammenzuarbeiten.

*Teil D – Sportler*innen, die bisher der Verbandsmannschaft nicht angehören*

- Einschätzung der Trainer auf Basis von Wettkampfleistungen (inkl. Teil-Ergebnissen). Besondere Berücksichtigung finden Leistungen...
 - bei ARGE-West-Schülerrennen (inkl. der wsv- und der ARGE-NOW-Schülermeisterschaften),
 - bei Wettbewerben des Deutschen Schülercups U16, U14 und U12 (inkl. des DSV-Kids-Cross),
 - bei wsv-Kids-Cup-Wettbewerben.
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme...
 - an den vorgesehenen Wettkämpfen (insbesondere ARGE-West-Rennen, Deutscher Schülercup und wsv-Kids-Cup-Wettbewerbe).
- Leistungen und Sozialverhalten (gem. Teil A) beim optional durchführbaren Sichtungslehrgang, bei Nachwuchs-Talent-Lehrgängen oder bei punktuellen Trainingsteilnahmen nach Einladung. Besondere Berücksichtigung finden hierbei die Aspekte...
 - Vielseitigkeit in der Skitechnik,
 - Annahme von gesetzten Trainingsreizen und einer damit einhergehenden zumindest moderaten Leistungssteigerung.

ERGÄNZENDE BEDINGUNGEN UND REGELUNGEN

Zur Einordnung der Kriterien gilt:

- Die Erfüllung dieser harten Kriterien (vgl. Tabellen) allein ergibt keinen Anspruch auf Aufnahme in die wsv-Verbandsmannschaft.

Zusätzlich zu den weichen und harten Kriterien spielen weitere Aspekte eine Rolle bei diversen Entscheidungsfindungen:

- Die Größe der gesamten Verbandsmannschaft Alpin (Schüler-Kader: U16 und U14) ist unbenommen von den vorgenannten Kriterien auf insgesamt 6 Sportler*innen begrenzt.
- Wenn weniger als 6 Sportler*innen die harten Kriterien erfüllen, dann besteht auf die freien Plätze kein Anspruch auf Kadernominierung. Eine mögliche Restplatzvergabe wird optional mittels Trainerentscheid vorgenommen.
- Wenn mehr als 6 Sportler*innen die harten Kriterien erfüllen, dann werden die 6 Sportler*innen anhand der besten Platzierung in ihrem Jahrgang anhand der DSV-Punkteliste ausgewählt.
- Es besteht die Möglichkeit, potenzielle Sportler*innen mittels optionaler Sichtungslahrgänge, Nachwuchs-Talent-Lehrgänge oder zu punktuellen Trainingsteilnahmen einzuladen, zu fördern und für die Saison 2025/2026 zu sichten. Termine für Lehrgänge werden nach der Nominierungssitzung im Zusammenhang mit der Saisonplanung veröffentlicht und entsprechende Sportler*innen eingeladen.
- Das Trainerteam verabschiedet im Rahmen seiner Nominierungssitzung (auf Basis der Lehrgangsplanung für die Saison 2024/2025) eine Regelung mit Mindestanforderungen zur Teilnahme an den Wettkämpfen, Lehrgängen und Trainings. Eine Nichterfüllung der formulierten Mindestanforderungen führt automatisch zum unverzüglichen Ausscheiden des Sportlers/der Sportlerin aus der Verbandsmannschaft. Ein Verletztenstatus schützt eine*n Sportler*in.
- Mindestanforderung: Wenn eine Trainingsmaßnahme vom Verband für die Verbandsmannschaft angeboten wird, wird vom Verband erwartet, dass an dieser teilgenommen wird und zu diesem Zeitpunkt nicht bei einem Alternativtrainingspartner trainiert wird, jedoch spricht nichts gegen Alternativtraining/ Zusatztraining zu anderen Zeitpunkten.

AGENDA

Datum	Arbeitsauftrag
am Mo 15.04.2024	Die Nominierungssitzung des Trainerteams entscheidet über die Aufstellung der Verbandsmannschaft Schüler.
bis So 21.04.2024	Das Haupttrainerteam gibt die Entscheidungen der Nominierungssitzung bekannt. Die Bekanntgabe wird über die alpine Webseite (https://www.wsvcup.de) und den E-Mail-Verteiler an die Vereinsvertreter erfolgen.
am Mi 01.05.2024	Mit diesem Tag (Beginn der Saison 2024/2025) werden die Entscheidungen wirksam.